

Ausschreibungstext
BRANDSCHUTZ - KONSTRUKTIONEN
mit und ohne Rauchschutz

ein- und zweiflügelige Drehtüren EI₂ 30 oder EI₂ 60
mit oder ohne feststehenden Ober- und/oder Seitenteil(en)

Brandschutztür EI₂ 30-C5- S_m oder EI₂ 60-C5- S_m
Brandschutz EI₂ 30 oder EI₂ 60
mit Dauerfunktion C5 (200.000 Zyklen) und Rauchdichte S_m
nach EN1634, EN1363 und EN1191

Brandschutztür EI₂ 30-C5 oder EI₂ 60-C5
Brandschutz EI₂ 30 oder EI₂ 60 mit Dauerfunktion C5 (200.000 Zyklen)
nach EN1634, EN1363 und EN1191

Trennwand EI 30 oder EI 60
Brandschutz EI 30 oder EI 60
nach EN1364 und EN1363

Ausschreibungsunterlagen

Ausschreibungstext

Dieser Ausschreibungstext wurde nach bestem Wissen erstellt und ist bei Übernahme auf seine Verwendbarkeit zu prüfen.

Eine wie immer geartete Haftung kann daraus nicht übernommen werden.

Der Text soll dem Anwender als Leitfaden dienen und den Leistungsumfang möglichst genau definieren damit gravierende Angebotsunterschiede von vornherein vermieden werden.

Die nachfolgenden Informationen können für Brandschutzkonstruktionen mit oder ohne Anforderungen an den Rauchschutz verwendet werden.

Allgemeine Vorbemerkungen:

Falls in der Leistungsposition nicht anders angegeben, gelten die nachfolgenden Grundausstattungen.

Bei Mehrfachmöglichkeiten gelten die Forderungen der Leistungsposition. Die Herstellung hat entsprechend den einschlägigen NORMEN, den Prüfberichten sowie den Ausführungsempfehlungen des Systemlieferanten zu erfolgen.

Herstellen, Lieferung und Montage von ein- und zweiflügeligen Brandschutzkonstruktionen- mit oder ohne Rauchschutzanforderungen mit oder ohne feststehenden Ober- und/oder Seitenteil(en) hat nach EN1634, EN1363 und EN1191 aus sendzimirverzinkten oder gebeizten Stahlprofilen der Serie vrame fire zu erfolgen. Die Oberfläche kann lackiert oder beschichtet werden, je nach Wahl des Auftraggebers.

- Klasse EI₂ 30 für Drehtüren
- Klasse EI 30 für Trennwände
- Klasse EI₂ 60 für Drehtüren
- Klasse EI 60 für Trennwände

Profilhersteller voestalpine KREMS GmbH.

Bautiefe 60mm

- Türen mit oder ohne feststehenden Ober- und/oder Seitenteil(en)
- Trennwände

Ansichtsbreite

- Türrahmenprofil 72mm
- Flügelprofil 92mm
- Sprossen 90mm
- Wandanschlussprofil 70mm
- Sockelprofile 70
- Rahmenverbreiterungen oder schmalere Profile laut Systemskizze

Brandschutz, Dauerfunktion, Rauchschutz

Es dürfen nur Konstruktionen geliefert werden, welche nach EN 13501-2 klassifiziert sind.

Die Anforderung an den Brandschutz, die Dauerfunktion sowie die Rauchdichte werden in den Leistungspositionen genannt, wobei folgende Ausführungsvarianten möglich sind:

- EI₂ 30-C5- S_m Brandschutztür EI₂ 30 mit Dauerfunktion C5 (200.000 Zyklen) und Rauchdichte S_m (Kalt- und Heißrauch 200K)
- EI₂ 30-C5 Brandschutztür EI₂ 30 mit Dauerfunktion C5 (200.000 Zyklen)
- EI₂ 60-C5- S_m Brandschutztür EI₂ 60 mit Dauerfunktion C5 (200.000 Zyklen) und Rauchdichte S_m (Kalt- und Heißrauch 200K)
- EI₂ 60-C5 Brandschutztür EI₂ 60 mit Dauerfunktion C5 (200.000 Zyklen)

Die Fertigung von Brandschutzkonstruktionen hat durch lizenzierte Verarbeitungsbetriebe nach den Richtlinien des Systemherstellers zu erfolgen. Türen bzw. Trennwände müssen gemäß den Richtlinien gekennzeichnet werden.

EI 30, EI 60

Ausschreibungsunterlagen

Luftschalldämmung

Konstruktionen mit Anforderungen an die Schalldämmung nach EN ISO 140 werden in den einzelnen Positionen beschrieben. Die geforderten Werte sind Prüfwerte R_w .

Panikfunktion

Türen mit Anforderungen an die Panikfunktion werden in den einzelnen Leistungspositionen genannt. Das Öffnen der verriegelten Türen muss im Notfall von der Fluchtseite her auch ohne Schlüssel gewährleistet sein. Bei 2-flügeligen Türen mit Vollpanikfunktion ist eine Mitnehmerklappe einzubauen.

Türen mit Panikfunktion nach EN 1125 (erhöhter Publikumsverkehr) sind mit Panik-Druckstangen (Push bar oder glw.) auszustatten.

Ausführung:

Dreiseitig überlappt, innen und außen flächenbündig mit dreiseitig umlaufender Dichtung im Türrahmen und Türflügel (Doppeldichtung).

Eck- und Stoßausbildungen sind zu verschweißen und fachgerecht entsprechend der weiteren Oberflächenbehandlung zu verschleifen.

- Im Fußbodenbereich darf keine Schwelle eingebaut werden.
- Im Fußbodenbereich sind die Schwellen aus einem Formrohr 50/20/2 (60/20/2) herzustellen.
Ausführung - mind. 3cm unter FOK
- bündig mit FOK
- aufgesetzt auf FOK

Angegebene Maße sind Richtmaße, vor Ausführungsbeginn sind Naturmaße zu nehmen.

Rahmenverbreiterungen

Rahmen- bzw. Sockelverbreiterungen aus quadratischen oder rechteckigen Profilen oder gekanteten Stahlblechen, Blechstärke 2 mm.

Bodendichtung

- Keine Schwellendichtung.
- Sockelprofile für den nachträglichen Einbau einer Dichtung vorgesehen.
- Automatische Absenkdichtung Typ „Stadi“ oder gleichwertig.

Glas

Das Glas muss EI 30 oder EI 60 geprüft sein und den einschlägigen Sicherheitsvorschriften sowie den Angaben des Systemlieferanten entsprechen. Der Einbau und die Verklotzung haben entsprechend den Vorschriften des Glaslieferanten bzw. den einschlägigen Normen zu erfolgen. Das Glas ist zwischen Profilanschlag und Glashalteleisten einzubauen. Die Glashalteleiste ist auf der Innenseite zu montieren.

Die Verglasung hat mit

- Gummidichtung in Standardqualität (für den Innenbereich)
- Vorlegeband in Verbindung mit Silikon

zu erfolgen. Die Stahlglashalteleisten Type voestalpine GL sind stumpf geschnitten.

Die Befestigung der Glashalteleisten hat über verdeckt liegende Bohrnippel (z.B. „BN 65“ bzw. „Haltefeder“) zu erfolgen.

Paneel

Die verwendete Paneelfüllung muss EI 30 oder EI 60 geprüft sein. Der Einbau und die Verklotzung haben analog zu den Glasausführungen zu erfolgen. Das Paneel ist zwischen Profilanschlag und Glashalteleisten einzubauen.

Das Paneel ist mittels

- Gummidichtung in Standardqualität (für den Innenbereich)
- Vorlegeband in Verbindung mit Silikon einzubauen.

Die Stahlglashalteleisten Type „voestalpine GL“ sind stumpf geschnitten.

Die Befestigung der Glashalteleisten hat über verdeckt liegende Bohrnippel (z.B. „BN 65“ bzw. „Haltefeder“) zu erfolgen.

EI 30, EI 60

Ausschreibungsunterlagen

Paneelaufbau EI 30:

- Feuerschutzplatte (z.B. Fermacell 2x10 mm, Rigips GKF 2x12,5mm, Knauf GKF 2x12,5mm, Rigidur 2x10mm, Promatect H 4x6mm oder Promatect H 2x12mm oder Promatect H 1x25mm) mit beidseitigem Stahlblech verzinkt, Edelstahl, Messing, Aluminium oder Kupfer 0,8 bis 1,5 mm dick.
- Feuerschutzplatte Supalux S 20 mm dick mit/ohne beidseitigem Stahlblech verzinkt, Edelstahl, Messing, Aluminium oder Kupfer 0,8 bis 1,5 mm dick.

Paneelaufbau EI 60 :

- Feuerschutzplatte (z.B. Fermacell 3x10mm, Fermacell 2x15mm , Rigips GKF 2x15mm, Knauf GKF 2x15mm, Rigidur 3x10mm, Promatect H 4x8 mm, Promatect H 2x15mm oder Promatect H 3x10mm) mit beidseitigem Stahlblech verzinkt, Edelstahl, Messing, Aluminium oder Kupfer 0,8 bis 1,5 mm dick.

Oberflächenbehandlung für Stahlblech wie für Türrahmen.

Dichtungen

Bei Anforderungen an den Brandschutz EI 30 oder EI 60 sind alle Dichtungen in Standardqualität auszuführen. Die Dichtungen sind nach dem Lackieren / Beschichten einzubauen.

Füllstücke

Bei Rauchschutzanforderungen der Klasse S_m sind zur Verlängerung der Dichtung „D45“ Füllstücke anzubringen.

Abdeckstreifen / Expansionsstreifen

- EI 30 im Kammerbereich sind je Kammer ein Abdeckstreifen und ein Expansionsstreifen gegenüberliegend anzubringen.
- EI 60 - im Kammerbereich sind je Kammer zwei Expansionsstreifen gegenüberliegend anzubringen.
- Im Glasfalzbereich ist ein Expansionsstreifen anzubringen.

Beschläge

Beschläge wie Bänder, Schlösser, Drücker, Türschließer etc. laut Klassifizierungsbericht bzw. Empfehlung des Systemlieferanten einbauen. Befestigungsmaterialien sind einzurechnen.

Bänder

Bis 2400mm Türhöhe sind 2 Bänder und ein Sicherungsbolzen oder 3 Bänder einzubauen.

Über 2400mm Türhöhe sind 3 Bänder einzubauen.

Wird das mittlere Band außermittig angeordnet ist ein viertes Band oder ein Sicherungsbolzen vorzusehen.

- Es sind zweidimensional verstellbare, geschraubte Bänder einzubauen.
- Es sind Anschweißbänder einzubauen.
- Es sind dreidimensional verstellbare Anschweißbänder einzubauen.

Schloss

Schlossausführung Fabrikat BKS bzw. laut Angaben des Systemlieferanten.

1-Fallenschloss mit Edelstahlstulp für Profilzylinder gerichtet. Alle Schlossausführungen müssen selbstteufend und selbstverriegelnd, bezogen auf Falle und Schnappriegel, sein.

Die Obenverriegelung erfolgt über einen Schnappriegel.

Einflügelige Türkonstruktion

- 1-Fallenschloss
- 1-Fallenschloss mit Obenverriegelung

- **mit** Panikfunktion
- **ohne** Panikfunktion

Ausschreibungsunterlagen

Zweiflügelige Türkonstruktion

- Standflügel: nicht verriegelt
Gangflügel: 1-Fallenschloss mit Obenverriegelung
- Standflügel: Falztreibriegelschloss mit Obenverriegelung, automatische Verriegelung
Gangflügel: 1-Fallenschloss
- Standflügel: Treibriegelschloss mit Obenverriegelung, automatische Verriegelung
Gangflügel: 1-Fallenschloss
- Standflügel: Falztreibriegelschloss mit Oben- und Untenverriegelung, automatische Verriegelung
Gangflügel: 1-Fallenschloss
- Standflügel: Treibriegelschloss mit Oben- und Untenverriegelung, automatische Verriegelung
Gangflügel: 1-Fallenschloss

- Gangflügel bei Bedarf zusätzlich nach oben verriegelt

- **mit** Panikfunktion
- **ohne** Panikfunktion

Schließfunktion:

- Umschaltfunktion B
- Wechselfunktion E

- **Umschaltfunktion B:**
unversperrte Tür → von innen jederzeit zu öffnen, von außen nach dem Umschalten mit dem Schlüssel jederzeit zu öffnen
versperrte Tür → von innen jederzeit zu öffnen, von außen nur mit dem Schlüssel zu öffnen (auch nach Panikbetätigung)

- **Wechselfunktion E:**
unversperrte Tür → von innen jederzeit zu öffnen, von außen jeweils nur mit dem Schlüssel zu öffnen
versperrte Tür → von innen jederzeit zu öffnen, von außen nur mit dem Schlüssel zu öffnen (auch nach Panikbetätigung)

Drückergarnituren

Drückergarnitur mit Abdeckungen laut Leistungsposition.

Oberflächenausführung:

- Fabrikat BKS - Type Rondo
- Type Belcanto
- Fabrikat laut Systemlieferant bzw. nach Wahl des Auftraggebers

- Drückergarnitur Drücker/Drücker
- Wechselgarnitur Drücker/Knopf
- Stangengriff oder Druckstange/Drücker
- Stangengriff oder Druckstange/Knopf

Bei zweiflügeligen Türen ist der Stangengriff/die Druckstange

- auf beiden Türflügeln zu montieren
- nur am Gangflügel zu montieren

Ausführung mit

- Langschild (Befestigung mit Durchgangsschrauben)
- ovaler Rosette

Ausschreibungsunterlagen

Profilzylinder

- ohne Profilzylinder
- Ausführung mit Einzel-Profilzylinder
- Ausführung mit Profilzylinder nach Schließplan

Türschließer

Einflügelige Türkonstruktion

- Es sind oben aufgesetzte Türschließer mit Gleitschiene zu verwenden.
- Es sind in das Profil integrierte Türschließer (ITS 96, Boxer) zu verwenden.
- Es sind Bodentürschließer zu verwenden.
- mit elektromechanischer Feststellung
- mit elektromechanischer Feststellung und integriertem Rauchmelder

Zweiflügelige Türkonstruktion

- Es sind oben aufgesetzte Türschließer mit Gleitschiene mit integrierter Schließfolgeregelung zu verwenden.
- Es sind in das Profil integrierte Türschließer (ITS 96, Boxer) mit integrierter Schließfolgeregelung zu verwenden.
- Es sind Bodentürschließer mit integrierter Schließfolgeregelung zu verwenden.
- mit elektromechanischer Feststellung im Standflügel
- mit elektromechanischer Feststellung im Gangflügel
- mit elektromechanischer Feststellung in beiden Flügeln
- mit elektromechanischer Feststellung im Gangflügel und integriertem Rauchmelder
- mit elektromechanischer Feststellung in beiden Flügeln und integriertem Rauchmelder

Mitnehmerklappe

Zweiflügelige Brandschutztüren mit Panikfunktion sind zusätzlich mit einer Mitnehmerklappe auszustatten.

Oberflächenbehandlung

Die sendzimirverzinkte Konstruktion ist im lackierten / beschichteten Zustand auf die Baustelle zu liefern.

Vorgesehene Oberflächenbehandlung:

- lufttrocknende Lackierung
- thermohärtende Lackierung
- Pulverbeschichtung

Farbton: RAL.....

Die Vorbehandlung ist entsprechend den Empfehlungen des Lack-/Pulverlieferanten auszuführen.

Schottausführungen

Für Leitungsdurchdringungen im Deckenbereich werden bauseits Schotte ausgeführt. Eine Unterkonstruktion ist laut beiliegender Zeichnung mitzuliefern.

Montagestöße

Bei übergroßen Konstruktionen sind Montagestöße einzurechnen. Die Ausführung muss mit dem Architekten abgestimmt werden.

Montage

- Es ist ein „fester“ Wandanschluss auszuführen. Die Konstruktion ist mittels Rahmendübel am Baukörper zu befestigen. Der Spalt zwischen Baukörper und Stahlrahmen ist mit Steinwolle (Schmelzpunkt >1000°C) auszustopfen und mit Silikon zu versiegeln.
Ausführung laut beiliegender Zeichnung
- Es ist ein „gleitender“ Wandanschluss laut beiliegenden Zeichnungen auszuführen.

Funktionsprobe

Nach der Montage sind alle erforderlichen Einstellarbeiten durchzuführen und eine Funktionsprüfung vorzunehmen.

EI 30, EI 60

Ausschreibungsunterlagen

Leistungsposition von zweiflügeligen Drehtüren:

Herstellen, liefern und montieren einer

- **zweiflügeligen Brandschutz-Drehtür** EI₂ 30-C5- S_m oder EI₂ 60-C5- S_m
- **zweiflügeligen Brandschutz -Drehtür** EI₂ 30-C5 oder EI₂ 60-C5

aus Stahlprofilen der Serie vrame fire. Profilhersteller voestalpine Krems GmbH

- einwärts / auswärts öffnend
- mit feststehendem Oberteil
- mit 1 feststehendem Seitenteil links / rechts
- mit 1 feststehendem Seitenteil links / rechts und Oberteil
- mit beidseitig feststehenden Seitenteilen
- mit beidseitig feststehenden Seitenteilen und Oberteil
- mit Sprosse / Kämpfer
- ... Felder Verglasung EI 30 oder EI 60 Type
- ... Felder Paneelfüllung EI 30 oder EI 60

- Glas- bzw. Paneeleinbau mit Gummidichtung
- Glas- bzw. Paneeleinbau mit Vorlegeband und Silikon

- Anschraubband (zweidimensional verstellbar) Type
- Anschweißband Type
- Anschweißband (dreidimensional verstellbar) Type

Schlossausführung

- Standflügel: nicht verriegelt
Gangflügel: 1-Fallenschloss mit Obenverriegelung
- Standflügel: Falztreibriegelschloss mit Obenverriegelung
Gangflügel: 1-Fallenschloss
- Standflügel: Treibriegelschloss mit Obenverriegelung
Gangflügel: 1-Fallenschloss
- Standflügel: Falztreibriegelschloss mit Oben- und Untenverriegelung
Gangflügel: 1-Fallenschloss
- Standflügel: Treibriegelschloss mit Oben- und Untenverriegelung
Gangflügel: 1-Fallenschloss

- Gangflügel zusätzlich nach oben verriegelt
- mit Panikfunktion
- ohne Panikfunktion
- Schließfunktion: Umschaltfunktion B
- Schließfunktion: Wechselfunktion E

- Drücker mit Langschild Type
- Drücker mit Rosette Type
- Stangengriff oder Druckstange/Drücker Type
- Stangengriff oder Druckstange/Knopf Type

- ohne / mit Profilzylinder Type

EI 30, EI 60

Ausschreibungsunterlagen

Leistungsposition Trennwand.

Herstellen, liefern und montieren einer **Trennwand EI 30 oder EI 60** aus Stahlprofilen der Serie vrame fire.
Profilhersteller voestalpine KREMS GmbH

- ... Felder Verglasung EI 30 *oder* EI 60 Type
- ... Felder Paneelfüllung EI 30 *oder* EI 60
- Unterteilung laut Zeichnung

- Glas- bzw. Paneeleinbau mit Gummidichtung in Standardqualität
- Glas- bzw. Paneeleinbau mit Vorlegeband und Silikon

- Wandanschluss „fest“ laut Zeichnung.....
- Wandanschluss „gleitend“ laut Zeichnung.....

Oberflächenbehandlung

- lufttrocknende Lackierung
- thermohärtende Lackierung
- Pulverbeschichtung

Farbton RAL

Ausführung nach Zeichnung

Außenabmessung B x Hx..... mm

.... Stück

€/Stk.

€